Die folgenden Überprüfungsfragen wurden uns netterweise von erfolgreichen Schülern unserer **MC-, Pauk-, und Prüfungsvorbereitungskurse** anhand von Gedächtnisprotokollen zur Verfügung gestellt.
Dafür wollen wir uns zunächst herzlich bedanken!
Wir möchten alle unsere Schüler - und natürlich auch Sie - bitten, uns nach (hoffentlich bestandener) Prüfung ihre Prüfungsfragen zuzusenden.
Auch unvollständig erinnerte Fragen helfen uns weiter. So bleiben wir in der Lage, Sie durch unsere Kurse, Bücher, Fragensammlungen und Computerdisketten immer auf dem neuesten Stand zu halten. Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne und dankbar entgegen!
Unsere Adresse:

Kreativität & Wissen
Medizin und Naturheilkunde GmbH
www.kreawi.de
E-Mail: info@kreawi.de

Prüfungsfragen können und wollen natürlich Lehrbücher, Seminare, Prüfungsvorbereitungskurse - oder gar den Besuch unserer Schule - nicht ersetzen.
Als Überprüfung Ihres Wissens und als Vorbereitung auf den oft schwierigen Umgang mit Multiple-Choice-Fragen sind die Fragensammlungen jedoch sehr hilfreich (und objektiv!).
Sie werden schnell merken, dass man mit Raten bei MC-Prüfungen nicht sehr weit kommt.
Lassen Sie den Kopf nicht hängen!

Viel **Spaß** beim Lernen!
wünscht **Kreativität & Wissen**

Die Lösungsvorschläge finden Sie auf der letzten Seite!

Lehrbücher von kreawi
(Preise inkl. MWST, Porto, Verpack.)

Dr. Dr. Hildebrand/ Kühn (Ärztin)
Lehrbuch für Heilpraktiker
Bd.1: Innere Medizin
Das erfolgreiche Lehrbuch von Kreativität & Wissen, ständig aktualisiert, kompetent, prüfungsrelevante Themen der inneren Med., mit meldepflicht. Infektionskrankheiten.
14. Auflage 2015 53.- €

Dr. Dr. Hildebrand
Lehrbuch für Heilpraktiker
Bd. 2: Nebenfächer
Der neue Standard in der HP-Ausbildung. Neurologie, Psychiatrie, Orthopädie, Dermatologie, HNO, Augenheilkunde, Labor, Hygiene, Rechtskunde.
13. Auflage 2015 53.- €

Dr. Dr. Hildebrand:
Prüfungstrainer-Lernsoftware
Der neue Lernstandard!
CD-ROM mit über 5000 Fragen mit kommentierten Antworten, Statistik zur schriftlichen und mündlichen Überprüfung … ständig aktualisiert
2015, DVD-Version 129,95 €
2015, Download-Version 119,95 €

Dr. Dr. Hildebrand
16 Original-MC-Überprüfungen (2007 – 2014)
mit kommentierten Antworten
15. Auflage 2015 55,-€

Dr. Dr. H. Hildebrand:
Hör-CD
Die mündliche Überprüfung
Hör-CD 1 - 9
Mündliche Überprüfung in Frage und Antwort, ca. 60 Minuten pro CD
je CD 14,95 €

... und weitere Titel zur Vorbereitung auf die mündliche und schriftliche Überprüfung!
www.kreawiverlag.de

Bei der hier vorliegenden Überprüfung handelt es sich um die zentrale Überprüfung der Gesundheitsämter vom **18.03.2015.**
(Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt, Thüringen)
Für 60 Fragen standen zwei Stunden Zeit zur Verfügung.

- Wenn nicht anders gekennzeichnet ist jeweils nur eine Antwort als richtig (oder falsch) anzukreuzen.
- Bei mehreren Prüfungsfragen mussten mehrere Lösungen als richtig angekreuzt werden.
- **LÖSUNGEN siehe letzte Seite der Prüfung (ohne Gewähr!)**

www.kreawi.de

Frage 1
Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?
Im allgemeinen medizinischen Sprachgebrauch wird bei der Beschreibung des menschlichen Körpers für weiter von der Körpermitte entfernte Teile als Bezeichnung verwendet:

A) Proximal
B) Anterior
C) Ulnar
D) Distal
E) Horizontal

www.kreawi.de

Frage 2
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?
Typische Folge(n) /Nebenwirkung(en) einer oralen Eisentherapie ist (sind):

1) Mundwinkelrhagaden
2) Bierbraune Färbung des Urins
3) Schwarzfärbung des Stuhls
4) Magenbeschwerden
5) Störung der Resorption und damit der Wirkung verschiedener Medikamente

A) nur 3 ist richtig
B) nur 1, 4 und 5 sind richtig
C) nur 3, 4 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 3, 4 sind richtig
E) nur 2, 3, 4, 5 sind richtig

www.kreawi.de

Frage 3
Mehrfachauswahl
Ein 54-jähriger Patient mit einem neu diagnostizierten Bronchialkarzinom kommt in Ihre Praxis und erbittet Ihren therapeutischen Rat.
Welche der folgenden Maßnahmen sollten Sie empfehlen?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Therapeutischer Aufenthalt in Höhen über 1.500m zur Optimierung der Sauerstoffversorgung
B) Einhaltung einer speziellen Krebsdiät
C) Möglichkeit einer Radio-/ Chemotherapie durch einen Facharzt
D) Möglichkeit der chirurgischen Therapie mit primärer Operation
E) Möglichst weitgehende Reduktion der körperlichen Aktivität

Anzeige
Dr. Dr. Hildebrand:
kreawi-Prüfungstrainer-professional 2015
Lernsoftware
Der Goldstandard!
CD-ROM oder Download-Version mit über 5000 Fragen mit kommentierten Antworten zur schriftlichen und mündlichen Prüfung.

Weitere Informationen unter: www.kreawi-trainer.de

www.kreawi.de

Frage 4
Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?
Eine Verlangsamung der BSG (Blutkörperchensenkungsgeschwindigkeit) ist am ehesten typisch für:

A) Plasmozytom
B) Thyreoiditis
C) Polyglobulie
D) Nephrotisches Syndrom
E) Schwangerschaft

www.kreawi.de

Frage 5
Aussagenkombination
Bei Ikterus wird zwischen prähepatischem, intrahepatischem und posthepatischem Ikterus unterschieden.
Durch welche der folgenden Erkrankungen wird ein intrahepatischer Ikterus verursacht?

1) Leberzirrhose
2) Gallensteine
3) Stauungsleber bei Rechtsherzinsuffizienz
4) Sichelzellkrankheit
5) Hepatitis A

A) nur 1 und 5 sind richtig
B) nur 3 und 4 sind richtig
C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
D) nur 1, 3 und 5 sind richtig
E) nur 1, 4 und 5 sind richtig

Anzeige
Team Dr. Dr. Hildebrand:
kreawi-SEMINARE
Das kompakte Hörbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker. Die prüfungsrelevanten Themen der **INNEREN MEDIZIN** auf 14 Hör-CD.
Gelesen von
Stephanie Kühn (Ärztin/HP),
Frank Mühlhausen (HP)
€ 98,00
Weitere Infos unter:
www.kreawiverlag.de

www.kreawi.de

Frage 6
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Varikosis treffen zu?

1) Männer sind häufiger betroffen als Frauen
2) Stehende oder sitzende Tätigkeit begünstigt das Auftreten von Varizen
3) Varizen können zu nächtlichen Fuß- und Wadenkrämpfen führen
4) Bei Patienten mit Varikosis, die an hochgradiger peripherer arterieller Verschlußkrankheit leiden, erfolgt die Therapie mit Kompressionsstrümpfen der Klasse IV (sehr kräftige Kompression, über 49 mmHg)
5) Günstig sind Laufen oder liegen

A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
E) nur 2, 4 und 5 sind richtig

Anzeige

Dr. rer.nat. Zinburg
kreawi-MAPS
kreawi-MAPS. Das neue Lernprogramm bietet medizinische Grundlagen in Form grafisch dargestellter Übersichten.
Auflage 2014 € 39,50

Weitere Infos unter:
www.kreawiverlag.de

www.kreawi.de

Frage 7
Einfachauswahl
Welche Aussage zu alkoholischen Händedesinfektionsmitteln trifft zu?
Mit einer nicht ausreichenden Wirksamkeit muss am ehesten gerechnet werden bei

A) MRSA (Methicillin resistenter Staphylococcus aureus)
B) VRE (Vancomycin resistente Enterokokken)
C) ESBL (Extended Spectrum Beta-Lactamase-bildende Bakterien)
D) Clostridium difficile
E) Meningokokken

www.kreawi.de

Frage 8
Einfachauswahl
Welche Aussage zum Kniegelenk trifft zu?

A) Nach einem Trauma ist bei äußerlich unauffälligem Kniegelenk eine gelenknahe Fraktur ausgeschlossen
B) Bei einer frischen Ruptur des vorderen Kreuzbandes besteht oft ein begleitender Kniegelenkserguss
C) Ein gesundes Kniegelenk hat einen Bewegungsumfang von 0-0-90° nach der Neutral-Null-Methode
D) Hauptbeugemuskel des Kniegelenkes ist der M. quadriceps femoris
E) Ein fehlendes Schubladenphänomen schließt eine Kreuzbandverletzung aus

www.kreawi.de

Frage 9
Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?
Die Krätze (Scabies) wird übertragen

A) durch Tröpfcheninfektion
B) durch Trinkwasser
C) fäkal-oral
D) durch engen Körperkontakt
E) parenteral durch Mücken

www.kreawi.de

Frage 10
Mehrfachauswahl
Ein 62-jähriger Patient mit eingeschränkter Nierenfunktion nimmt regelmäßig Kaliumtabletten ein.
Welche der folgenden Aussagen zu einer möglichen Überdosierung treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Bei Einnahme von kaliumsparenden Diuretika besteht keine Gefahr einer Überdosierung
B) Durch eine gleichzeitige Gabe von Vitamin E werden Nebenwirkungen vermieden
C) Es gibt keine zuverlässigen Frühsymptome für die Überdosierung

D) Eine kochsalzfreie (NaCl-freie) Ernährung schützt vor einer Kaliumüberdosierung
E) Es besteht die Gefahr von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen

www.kreawi.de

Frage 11
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zu Atelektasen treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Es handelt sich um sackförmige irreversible Ausweitungen der Bronchien
B) Sie treten u.a. als Folge einer Kompression der Lunge von außen bei einem Pleuraerguss auf
C) Bei der Untersuchung fällt eine Klopfschalldämpfung auf
D) Typisch bei der Auskultation sind grobblasige Rasselgeräusche
E) Sie treten bei Neugeborenen nicht auf

Intensiv-Training für die mündliche Prüfung

Nützt jetzt Eure Chance!

Kurstermine: Maximiliansau

25.03. – 29.03.2015

23.10. - 27.10.15

www.kreawi.de

Frage 12
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zu Morbus Crohn treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Die Ausbreitung verläuft typischerweise diskontinuierlich
B) In der Regel ist eine Entzündung auf die Schleimhaut beschränkt
C) Die Durchfälle sind meist blutig
D) Charakteristisch sind Ausstülpungen der Darmschleimhaut durch Lücken in der Darmmuskulatur
E) Eine typische Komplikation ist das Auftreten von Fisteln

www.kreawi.de

Frage 13
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!
Das Autogene Training

A) ist eine Methode zur Fremdsuggestion
B) dient der Selbstbeeinflussung
C) zielt auf einen tiefen Entspannungszustand
D) ist insbesondere bei akuten schizophrenen Psychosen indiziert
E) dient primär der Muskelkräftigung

Anzeige

ONLINE-LERNPORTAL FÜR HEILPRAKTIKER

Im kreawi-Online-Lernportal für Heilpraktiker bieten wir für nur 5 € pro Monat (12 € im Pro-Portal) ein

- umfangreich, informativ,
- ständig aktualisiertes und
- wechselndes Lernumfeld für angehende Heilpraktiker an.

Folgende Themengebiete stehen online:

- **Gedächtnisprotokolle mündlicher Prüfungen** nach Bundesländern sortiert
- **Multiple-Choice-Prüfungsfragen** mit kommentierten Antworten vom *Team Dr. Dr. Hildebrand* zur Vorbereitung auf die schriftliche Überprüfung beim Gesundheitsamt
- **Mündliche Prüfungsfragen** mit kommentierten Antworten vom *Team Dr. Dr. Hildebrand* zur Vorbereitung auf die mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt
- **Diagnoserätsel** mit kommentierten Antworten und Lehrbuchauszügen
- **Blickdiagnosen** mit kommentierten Antworten und Lehrbuchauszügen
- **Heilpflanze des Monats**
- **Merkverse** und **Lernsprüche**
- **Lerndiagramme** und **Tabellen**
- **Audio-Files**
- **kreawi-Maps**
- **Aktuelles** aus der Medizin
- **Kreuzworträtsel** zur medizinischen Terminologie
- **Links** zu interessanten medizinischen Internetseiten

Wir freuen uns darauf, Sie im Online-Portal von Kreativität & Wissen begrüßen zu dürfen. Weitere Infos gibt es unter
www.kreawi-online.de
E-Mail: online@kreawiverlag.de

www.kreawi.de

Frage 14
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Als Risikofaktoren für eine Phlebothrombose gelten:

1) Herzinsuffizienz im höheren Stadium
2) Immobilisation
3) Exsikkose
4) Tumore
5) Cholesterinspiegel von 220 mg/dl

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 2, 3 und 4 sind richtig
C) nur 3, 4 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 3, 4 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

www.kreawi.de

Frage 15
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zum Hyposphagma (Unterblutung der Bindehaut) treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Die Sehschärfe ist deutlich eingeschränkt
B) Eine Therapie ist in der Regel nicht erforderlich
C) Typisch sind starke Schmerzen
D) Ursachen können Niesen und Bluthochdruck sein
E) Starkes Augentränen ist die Folge

Anzeige

Team Dr. Dr. Hildebrand
Überprüfungsfragen
Innere Medizin
13 HÖR-CD

Zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung beim Gesundheitsamt
Themenauswahl aus den Fachgebieten der Inneren Medizin:

- Allgemeine Pathologie
- Blut
- Herz
- Gefäße
- Atmung
- Magen-Darm
- Leber, Galle, Pankreas
- Niere
- Stoffwechsel
- Hormonsystem
- Infektionskrankheiten

13 Hör-CD, ca. 13,50 Stunden, Preis: 96,00 Euro

Weitere Infos unter:
www.kreawiverlag.de

www.kreawi.de

Frage 16
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Entsorgung von gebrauchten Injektionskanülen im Praxisbetrieb trifft (treffen) zu?

1) Injektionskanülen können in einem Plastikbeutel im normalen Hausmüll entsorgt werden
2) Injektionskanülen müssen generell gesondert als infektiöser Müll entsorgt werden
3) Injektionskanülen müssen in einem stichsicheren Behälter entsorgt werden
4) Nach Benutzung der Injektionskanülen muss die Schutzkappe wieder aufgesetzt werden (sog. Recapping)
5) Injektionskanülen dürfen erst nach Thermobehandlung im Hausmüll entsorgt

A) nur 1 ist richtig
B) nur 3 ist richtig
C) nur 3 und 4 sind richtig
D) nur 4 und 5 sind richtig
E) nur 2, 3 und 4 sind richtig

Anzeige

Medizin-Videos für die mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt kostenlos auf:

http://www.youtube.com/user/DrHaeusle

www.kreawi.de

Frage 17
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zum Supinationstrauma des oberen Sprunggelenks („Umknicken") treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!
Beim typischen Supinationstrauma

A) ist bei klinischem Verdacht einer knöchernen Verletzung zum sicheren Frakturausschluss eine bildgebende Diagnostik erforderlich

B) ist ein ausgeprägtes Hämatom mit Instabilität des Sprunggelenkes ein sicheres Frakturzeichen
C) erfolgt häufig eine periphere Nervenläsion
D) kann eine Tibiafraktur auftreten
E) sollte auch bei älteren Patienten zur Vermeidung einer Arthrose dringend eine operative Bandnaht erfolgen

www.kreawi.de

Frage 18
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Erkrankungen werden durch Bakterien verursacht?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Windpocken
B) Scharlach
C) Hepatitis B
D) Borreliose
E) Malaria

Anzeige

Rothermels/ Welzel
KOMPENDIUM
Differenzialdiagnose
Das Buch für die mündliche Prüfung!
Prüfungsrelevante Grundlagen der Differenzialdiagnostik in übersichtlichen Tabellen!
2. Aufl. 2012 € 25,00
Weitere Infos unter:
www.kreawiverlag.de

www.kreawi.de

Frage 19
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Sichere Todeszeichen sind:

1) Totenflecken
2) Abkühlung
3) Keine erkennbare Atmung
4) Totenstarre
5) Blässe der Haut

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 1 und 5 sind richtig
C) nur 3 und 4 sind richtig
D) nur 1, 2 und 4 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

Anzeige

Team Dr. Dr. Hildebrand:
kreawi-SEMINARE
Das kompakte Hörbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker.
Die prüfungsrelevanten Themen der **INNEREN MEDIZIN** auf 14 Hör-CDs.
Gelesen von Stephanie Kühn (Ärztin/HP) und Frank Mühlhausen (HP)
€ 98,00
Die prüfungsrelevanten Themen der **NEBENFÄCHER** auf 10 Hör-CDs.
Gelesen von Stephanie Kühn (Ärztin/HP) und Frank Mühlhausen (HP)
€ 79,00
Weitere Infos unter:
www.kreawiverlag.de

www.kreawi.de

Frage 20
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zum Niederdruck-Blutkreislaufsystem eines gesunden Menschen trifft (treffen) zu?
Zum Niederdrucksystem zählt (zählen):

1) Das rechte Herz
2) Der linke Vorhof
3) Die Arteria pulmonalis
4) Die Pfortader
5) Die Vena pulmonalis

A) nur 2 ist richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
D) nur 1, 3, 4, 5 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

www.kreawi.de

Frage 21
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Zu den Symptomen der Refluxösophagitis bei Kardiainsuffizienz gehören:

1) Aufstoßen
2) Reizhusten
3) Sodbrennen
4) Diarrhoe
5) Heiserkeit

A) nur 1, 2, 3, 4 sind richtig
B) nur 1, 2, 3, 5 sind richtig
C) nur 1, 2, 4, 5 sind richtig
D) nur 1, 3, 4, 5 sind richtig
E) nur 2, 3, 4, 5 sind richtig

www.kreawi.de

Frage 22
Einfachauswahl
Welche Aussage zum Pneumothorax trifft zu?

A) Am häufigsten tritt ein idiopathischer Spontanpneumothorax im Rahmen einer akuten bakteriellen oder viralen Pneumonie auf
B) Der Spannungspneumothorax bleibt wegen seiner häufig fehlenden oder nur gering ausgeprägten Symptomatik oft für längere Zeit (Tage) unentdeckt
C) Ein hypersonorer Klopfschall und ein abgeschwächtes Atemgeräusch auf der betroffenen Seite sind typisch
D) Ein Hautemphysem im Hals-, Schulter- oder Brustbereich ist ein häufiges Symptom beim idiopathischen Spontanpneumothorax
E) Ein verstärkter Stimmfremitus über dem betroffenen Lungenareal ist typisch

www.kreawi.de

Frage 23
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

Impfungen werden in Deutschland von der ständigen Impfkommission (STIKO) empfohlen gegen

A) Pertussis
B) Hepatitis C
C) Hepatitis E
D) Scharlach
E) Pneumokokken

Ausschnitt aus dem KURSPROGRAMM 2015

Pauk-Kurs-Medizin
11.09. – 15.09.15
Der bekannte und erfolgreiche Crash-Kurs zur Vorbereitung auf die Überprüfung am Gesundheitsamt.

Untersuchungskurs
Anamnese- und Befunderhebung (Prüfungsschwerpunkt!)
23.09. – 27.09.15

Intensiv-Training für die mündliche Prüfung
25.03. – 29.03.15
23.10. – 27.10.15

Crash-Kurs für die mündliche Überprüfung am Gesundheitsamt.

HP-Coach - Injektionen
28.09. – 29.09.15
Injektionstechniken

www.kreawi.de

Frage 24
Einfachauswahl
Ein 5-jähriges Mädchen, das nach Angaben der Mutter über eine altersentsprechende Sprachkompetenz verfügt, spricht seit einiger Zeit nur noch leise mit der Mutter. Auch mit den weiteren Familienangehörigen spricht sie nur noch vermittelt über die Mutter. Mit Nachbarn und Freunden spricht sie überhaupt nicht mehr.
Welche Diagnose trifft am ehesten zu?

A) Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung
B) Asperger-Syndrom
C) Hebephrenie
D) Elektiver Mutismus
E) Agoraphobie

www.kreawi.de

Frage 25
Einfachauswahl
Welcher der folgenden Erreger ist Ursache des hämolytisch-urämischen Syndroms (HUS)?

A) MRSA (Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus)
B) Adenoviren
C) Streptokokken der Gruppe B
D) EHEC (enterohämorrhagische Escherichia coli)
E) Gonokokken

www.kreawi.de

Frage 26
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Typische Symptome einer Hyperthyreose sind:

1) Haarausfall
2) Heisere Stimme
3) Neigung zum Frieren
4) Gewichtsabnahme
5) Hoher Blutdruck

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
C) nur 1 , 4 und 5 sind richtig
D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

www.kreawi.de

Frage 27
Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?
Als typischer Laborbefund bei einer Eisenmangelanämie gilt:

A) MCV (mittleres korpuskuläres Volumen) erhöht
B) Ferritin erniedrigt
C) Transferrin erniedrigt
D) Hämoglobin 12-16 g/dl (Frauen)
E) Hämoglobin 13-17 g/dl (Männer)

www.kreawi.de

Frage 28
Einfachauswahl
Welche Aussage zur Keratoconjunctivitis epidemica trifft zu?

A) Die Erkrankung wird durch Chlamydien hervorgerufen
B) Ansteckungsfähigkeit besteht in der Regel für 1-2 Tage nach Symptombeginn
C) Ein Fremdkörpergefühl spricht gegen die Erkrankung
D) Eine mögliche Infektionsquelle ist die gemeinsame Verwendung von Handtüchern
E) Bei Raumtemperatur sterben die Viren in der Umwelt schnell ab

Anzeige

Team Dr. Dr. Hildebrand:
kreawi-SEMINARE

Das kompakte Hörbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker. Die prüfungsrelevanten Themen der **NEBENFÄCHER** auf 10 Hör-CD.
Gelesen von
Stephanie Kühn (Ärztin/HP),
Frank Mühlhausen (HP)
€ 79,00
Weitere Infos unter:
www.kreawiverlag.de

www.kreawi.de

Frage 29
Einfachauswahl
Welche Aussage zur Leberuntersuchung trifft zu?

A) Die obere Lebergrenze wird durch Palpation bestimmt
B) Wenn die Leber unterhalb des Rippenbogens tastbar ist, liegt eine Vergrößerung des Organs vor
C) Normale Transaminasen schließen eine Lebererkrankung aus
D) Bestimmung von INR (International normalized ratio) und CHE (Cholinesterase) geben Aufschluss über die Syntheseleistung der Leber
E) Eine im Tastbefund weiche, druckschmerzhafte, vergrößerte Leber spricht am ehesten für eine Leberzirrhose

www.kreawi.de

Frage 30
Einfachauswahl
Welches Organ liegt ventral dem Herzbeutel auf?

A) Schilddrüse
B) Nebenschilddrüse
C) Milz
D) Kehlkopf
E) Thymus

www.kreawi.de

Frage 31
Einfachauswahl
Welche Aussage zur Untersuchung des Herzens trifft zu?

A) Der Herzspitzenstoß wird beim herzgesunden Patienten normalerweise im 5. ICR (Intercostalraum) in der Axillarlinie getastet
B) Der 1. Herzton ist kürzer und heller als der 2. Herzton
C) Diastolische Herzgeräusche sind meist funktionell
D) Bei Fieber kann es zu funktionellen Herzgeräuschen kommen
E) Eine Spaltung des 2. Herztons bei tiefer Inspiration ist immer pathologisch

Anzeige

Team Dr. Dr. Hildebrand:
kreawi-SEMINARE

Das kompakte Hörbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker.

Die prüfungsrelevanten Themen der **INNEREN MEDIZIN** auf 14 Hör-CDs.

Gelesen von Stephanie Kühn (Ärztin/HP) und Frank Mühlhausen (HP)

€ 98,00

Die prüfungsrelevanten Themen der **NEBENFÄCHER** auf 10 Hör-CDs.

Gelesen von Stephanie Kühn (Ärztin/HP) und Frank Mühlhausen (HP)

€ 79,00

Weitere Infos unter:
www.kreawiverlag.de

www.kreawi.de

Frage 32
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zu Hernien treffen zu? Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Bei der chronisch obstruktiven Lungenkrankheit (COPD) ist das Risiko für das Auftreten von Narbenhernien nach großen Bauchoperationenerhöht
B) Leistenhernien können durch eine körperliche Untersuchung nicht festgestellt werden
C) Bei Nabelhernien treten im Erwachsenenalter keine schweren Komplikationen auf
D) Eine Schenkelhernie (Femoralhernie) tritt weit überwiegend bei Kindern auf
E) Heben schwerer Gegenstände oder Übergewicht sind als Risikofaktoren für die Ausbildung von Leistenhernien anzusehen

www.kreawi.de

Frage 33
Einfachauswahl
Bei welchem Vitamin kann die Aufnahme durch eine gestörte Fettresorption in erster Linie beeinträchtigt sein?

A) Ascorbinsäure (Vitamin C)
B) Thiamin (Vitamin B1)
C) Cobalamin (Vitamin B12)
D) Phyllochinon (Vitamin K)
E) Pyridoxin (Vitamin B6)

www.kreawi.de

Frage 34
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur venösen Blutentnahme treffen zu?

1) Zu schnelles Aspirieren durch eine dünne Nadel kann zu einer Hämolyse führen
2) Zu lange Lagerung von Vollblut insbesondere im Kühlschrank kann zu falsch hohen Kaliumwerten führen
3) Längere intensive körperliche Belastung kann zu einem Anstieg des Muskelenzyms CK (Kreatinkinase) führen
4) Der Blutausstrich für die Zelldifferenzierung sollte erst nach zwei Tagen angefertigt und fixiert werden
5) Zu lange Stauung bei der Blutentnahme und „Pumpen" mit der Hand führt zu erniedrigten Kaliumwerten

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 3 und 5 sind richtig
C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

www.kreawi.de

Frage 35
Einfachauswahl
Welche Aussage zu Ringelröteln trifft zu?

A) Ringelröteln fallen in der ersten Krankheitsphase durch Koplik' sche Flecken der Wangenschleimhaut auf
B) Ringelröteln sind eine Zweiterkrankung nach überstandener Rötelnerkrankung, die manchmal Jahrzehnte später auftreten können
C) Ringelröteln fallen in der Regel durch wässrige Durchfälle auf
D) Es handelt sich um eine Virusinfektion
E) Gegen Ringelröteln wird eine Impfung im zweiten Lebensjahr empfohlen

www.kreawi.de

Frage 36
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?
Kolikartige Bauchschmerzen werden häufig verursacht durch:

1) Cholezystolithiasis
2) Akute Enteritis
3) Harnleiterkonkrement
4) Chronische Hepatitis C
5) Mechanischer Ileus

A) nur 1 ist richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
D) nur 1, 2, 3, 5 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

www.kreawi.de

Frage 37
Aussagenkombination
Ein 48-jähriger, übergewichtiger Geschäftsmann erscheint in Ihrer Praxis und klagt über neu aufgetretene Brustschmerzen, Luftnot und Engegefühl in der Brust. Er kommt direkt vom Flughafen.
An welche der nachfolgend genannten Diagnosen müssen Sie denken?

1) Lungenembolie
2) Aortenaneurysma
3) Angina pectoris
4) Herzinfarkt
5) BWS-Syndrom mit ausgeprägten muskulären Dysbalancen

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 3 und 4 sind richtig
C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
D) nur 1, 3, 4, 5 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

Anzeige

Dr. rer.nat. Zinburg
kreawi-MAPS
kreawi-MAPS. Das neue Lernprogramm bietet medizinische Grundlagen in Form grafisch dargestellter Übersichten.
Auflage 2014 € 39,50

Weitere Infos unter:
www.kreawiverlag.de

www.kreawi.de

Frage 38
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zu Erkrankungen der Ohren treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Bei einem chronischen Tubenkatarrh besteht Fieber und heftige Ohrenschmerzen
B) Bei einer akuten Mittelohrentzündung im Säuglings-/Kleinkindesalter können auch uncharakteristische Beschwerden wie Dyspepsie mit Erbrechen, Bauchschmerzen und Unruhe bestehen
C) Bei einer chronischen Mittelohrentzündung kommt es durch Befall des Innenohres zur Hörminderung
D) Eine Schwellung und Druckschmerz hinter dem Ohr mit abstehendem Ohr sind ein Hinweis auf eine Mastoiditis
E) Der Schmerz bei einer akuten Mittelohrentzündung bleibt auch nach einer Spontanperforation des Trommelfelles unverändert bestehen

www.kreawi.de

Frage 39
Einfachauswahl
Im Gespräch mit einem Patienten bemerken Sie eine Diskrepanz zwischen dem Gefühlsausdruck und dem Erlebnisinhalt.
Welcher psychopathologische Begriff trifft hierfür am ehesten zu?

A) Parathymie
B) Läppischer Affekt
C) Ambivalenz
D) Insuffizienzgefühle
E) Affektinkontinenz

www.kreawi.de

Frage 40
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!
Bei der klinischen Untersuchung soll der Patient die Schultern gegen den Widerstand Ihrer Hände anheben. Dies prüft die Funktion des

A) Nervus ulnaris
B) Nervus trochlearis (Hirnnerv IV)
C) Nervus accessorius (Hirnnerv XI)
D) Nervus hypoglossus (Hirnnerv XII)
E) Musculus trapezius

www.kreawi.de

Frage 41
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zu Hormonen trifft (treffen) zu?
In der Nebenschilddrüse wird (werden) gebildet

1) Thyreotropin-Releasing-Hormon (TRH)
2) Thyroxin (T 4)
3) Trijodthyronin (T3)
4) Parathormon (PTH)
5) Tyreoidea stimulierendes Hormon (TSH)

A) nur 1 ist richtig
B) nur 4 ist richtig
C) nur 1 und 2 sind richtig
D) nur 1 und 4 sind richtig
E) nur 2, 3, 4, 5 sind richtig

www.kreawi.de

Frage 42
Einfachauswahl
Welches Erscheinungsbild beschreibt die Hautveränderung bei der Psoriasis am genauesten?

A) Scharf begrenzte rötliche Flecken mit silberweißen Schuppen
B) Lichenifikation (Vergröberung der Hautfelderung)
C) Unscharf begrenzte Hautveränderung, die sich flächenhaft ausbreitet
D) Blasige Hauterscheinung mit Rötung und .Juckreiz
E) Schuppen unterschiedlicher Farbe und Größe, die pflastersteinartig nebeneinander liegen

www.kreawi.de

Frage 43
Einfachauswahl
Welche Aussage zur arteriellen Hypertonie und deren Folgeerkrankungen trifft zu?

A) Bei einem Blutdruckwert von 170/105 mmHg handelt es sich um eine milde Hypertonie
B) In etwa einem Drittel der Fälle ist die arterielle Hypertonie endokrin bedingt
C) Bei arterieller Hypertonie wird diätetisch zu hoher Kochsalzzufuhr geraten
D) Wenn sich eine jahrelang bestehende arterielle Hypertonie plötzlich normalisiert, ist von einer spontanen Heilung auszugehen
E) Mikroalbuminurie ist ein Hinweis auf eine bluthochdruckbedingte Nierenerkrankung

www.kreawi.de

Frage 44
Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?
Eine inhaltliche Denkstörung ist:
A) Ideenflucht
B) Gedankenabreißen
C) Größenwahn
D) Denkverlangsamung
E) Perseveration

www.kreawi.de

Frage 45
Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?
Die normale Nierenschwelle für Glukose liegt üblicherweise bei einem Blutglukosewert von etwa

A) 100 mg/dl
B) 140 mg/dl
C) 180 mg/dl
D) 220 mg/dl
E) 260 mg/dl

www.kreawi.de

Frage 46
Aussagenkombination
Vitaminmangelzustände können schwerwiegende gesundheitliche Störungen nach sich ziehen.
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

1) Der aplastischen Anämie liegt ein Vitamin D-Mangel zugrunde
2) Vitamin B12 und Folsäure sind essenziell für das Zellwachstum
3) Symptome eines Vitamin K-Mangels sind Zahnfleischblutungen und Mikrohämaturie
4) Unter den Funktionen des Vitamin E ist die Beteiligung am Sehvorgang am besten bekannt und erforscht
5) Die Ursache der Skorbuterkrankung ist weitgehend unbekannt

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 1 und 3 sind richtig
C) nur 2 und 3 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

www.kreawi.de

Frage 47
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Tuberkulose treffen zu?

1) Die postprimäre Tuberkulose kann auch Jahrzehnte nach der Erstinfektion auftreten
2) Eine Erstinfektion mit erfolgreicher Eindämmung der Erreger ohne Entstehung einer Primärtuberkulose ist möglich
3) Die Symptomatik der Tuberkulose ist häufig uncharakteristisch
4) Jeder Tuberkuloseverdacht muss vom Heilpraktiker namentlich an das Gesundheitsamt gemeldet werden
5) Subfebrile Temperaturen, Gewichtsverlust und Auswurf sind mögliche Tuberkulosesymptome

A) nur 1 und 3 sind richtig
B) nur 1 und 5 sind richtig
C) nur 1, 2, 3, 5 sind richtig
D) nur 2, 3, 4, 5 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

www.kreawi.de

Frage 48
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?
Heilpraktiker mit allgemeiner Erlaubnis sind grundsätzlich berechtigt im Rahmen ihrer Behandlung anzuwenden:

1) Apothekenpflichtige Arzneimittel
2) Verhaltenstherapie
3) Lichttherapie
4) Manuelle Therapie
5) Röntgenstrahlen

A) nur 1 ist richtig
B) nur 1 und 3 sind richtig
C) nur 2 und 3 sind richtig
D) nur 1, 2, 3, 4 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

Anzeige
Dr. Dr. Hildebrand:
HÖR-CD
Die mündliche Überprüfung
Die mündliche Überprüfung in Frage und Antwort, Dauer ca. je 60 Minuten
CD 1-9 je CD 14,95 €

Weitere Informationen unter: www.kreawiverlag.de/

www.kreawi.de

Frage 49
Einfachauswahl
Bei einem 80-jährigen dementen Mann mit bekannter Prostatavergrößerung und Divertikelbildung im Darm fällt seit 2 Tagen eine zunehmende Unruhe, Nahrungsverweigerung und Fieber auf.
Bei der körperlichen Untersuchung findet sich von der Symphyse bis zum Nabel eine prallelastischie Vorwölbung, die druckschmerzhaft ist.
Der Blutdruck liegt bei 180/100 mmHg, der After ist kotverschmiert.
Welche der folgenden Diagnosen ist die wahrscheinlichste?

A) Akute Divertikulitis
B) Sigmakarzinom
C) Akuter Harnverhalt mit Zystitis
D) Peritonitis
E) Mesenterialvenenthrombose im Rahmen einer hypertensiven Krise

Intensiv-Training für die mündliche Prüfung

Nützt jetzt Eure Chance!

Kurstermine: Maximiliansau

25.03. – 29.03.2015

23.10. - 27.10.15

www.kreawi.de

Frage 50
Einfachauswahl
Welche Aussage zur Körpertemperatur bzw. Fieber trifft zu?

A) Der physiologische Temperaturverlauf zeigt eine Tagesrhythmik mit einem Maximum in der 2. Nachthälfte bis morgens und einem Minimum am Nachmittag
B) Nach der Ovulation fällt die Körpertemperatur um ca. 0,5°C ab
C) Septisches Fieber manifestiert sich mit intermittierend hohen Fieberschüben mit oder ohne Schüttelfrost
D) Unter Kontinua versteht man Fieber mit Tagesschwankungen bis zu 2°C
E) Die rektal, aurikulär (im Ohr), bukkal (im Mund) und axillär gemessenen Werte der Körpertemperatur differieren in der Regel nicht

www.kreawi.de

Frage 51
Einfachauswahl
Welche Aussage zur Basistherapie des Diabetes mellitus Typ 2 trifft zu?

A) Verhaltenstherapie, Steigerung der körperlichen Aktivität, kohlenhydratarme Kost, Entspannungsübungen
B) Heilfasten, Achtsamkeitstraining, Atemtherapie, Krafttraining
C) Schulung, Ernährungstherapie, Steigerung der körperlichen Aktivität, Raucherentwöhnung
D) Eiweißarme Kost, Bettruhe, Meditation, Diabetesdiät
E) Schulung, Krafttraining, kohlenhydratarme Kost, Verhaltenstherapie

www.kreawi.de

Frage 52
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zum Ikterus des Neugeborenen treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Der Höhepunkt der Hyperbilirubinämie wird beim gesunden Kind etwa 6 Wochen nach der Geburt erreicht
B) Apathie und Trinkschwäche können Hinweis auf hohe Bilirubinwerte sein
C) Bei sehr hohen Bilirubinwerten besteht die Gefahr einer Bilirubinenzephalopathie
D) Die Bilirubinerhöhung des Neugeborenen hält meist bis zur 10. Lebenswoche an
E) Bei Frühgeborenen kommt es nach der Geburt zu keinem Anstieg des Gesamtbilirubins

www.kreawi.de

Frage 53
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zum Delir treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Das Delir bezeichnet eine irreversible chronische Form der organisch bedingten Psychose
B) Typisch sind vegetative Störungen (Tachykardie/Schwitzen)
C) Im Vordergrund steht eine Beeinträchtigung des Langzeitgedächtnisses
D) Ein Delir hinterlässt in der Regel keine Amnesie für die Zeit des Verwirrtheitszustandes
E) Störungen des Schlaf-Wach-Rhythmus treten auf

www.kreawi.de

Frage 54
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!
Die Alzheimer-Demenz

A) ist auf einer generalisierten arteriosklerotischen Gefäßerkrankung begründet
B) hat einen stark wechselhaften und schubförmigen Verlauf
C) zeigt einen schleichenden Beginn mit langsamer Verschlechterung
D) hat als lnitialsymptomatik Hirnnervenausfälle und Störungen der Oberflächensensibilität
E) führt im Verlauf häufig zu Apraxie

www.kreawi.de

Frage 55
Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?
Ein Dialysepatient bittet Sie um eine Ernährungsberatung. Sie empfehlen ihm u.a.:

1) Deutlich vermehrte Phosphatzufuhr (z.B. in Hülsenfrüchten, Cola, Schmelzkäse)
2) Vermeidung von kaliumreichen Speisen und Getränken (z.B. Bananen, Trockenobst, Nüsse)
3) Normokalorische Kost mit entsprechender Korrektur bei Über- oder Untergewicht
4) Regelmäßiges zusätzliches Nachsalzen des Essens
5) Tägliche Trinkmenge 2,5 bis 3 Liter/Tag

A) nur 3 ist richtig
B) nur 1 und 2 sind richtig
C) nur 2 und 3 sind richtig
D) nur 3 und 4 sind richtig
E) nur 1, 3 und 5 sind richtig

www.kreawi.de

Frage 56
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!
Gefahren einer hypertensiven Krise sind:

A) Pulmonale Hypertonie
B) Intrakranielle Blutungen
C) Lungenödem
D) Beinvenenthrombose
E) Akute Gastritis

Ausschnitt aus dem KURSPROGRAMM 2015

Pauk-Kurs-Medizin
11.09. – 15.09.15
Der bekannte und erfolgreiche Crash-Kurs zur Vorbereitung auf die Überprüfung am Gesundheitsamt.

Untersuchungskurs
Anamnese- und Befunderhebung (Prüfungsschwerpunkt!)
23.09. – 27.09.15

Intensiv-Training für die mündliche Prüfung
25.03. – 29.03.15
23.10. – 27.10.15

Crash-Kurs für die mündliche Überprüfung am Gesundheitsamt.

HP-Coach - Injektionen
28.09. – 29.09.15
Injektionstechniken

www.kreawi.de

Frage 57
Einfachauswahl
Welche der genannten Arten der weißen Blutkörperchen (im Differentialblutbild) ist normalerweise am zahlreichsten?

A) Basophile Granulozyten
B) Eosinophile Granulozyten
C) Lymphozyten
D) Monozyten
E) Neutrophile Granulozyten

www.kreawi.de

Frage 58
Einfachauswahl
Welche Aussage zur Schizophrenie trifft zu?

A) Der Krankheitsbeginn ist meist nach dem 40. Lebensjahr
B) Die Prognose der Erkrankung ist bei schleichendem Beginn besser als bei akut einsetzenden psychotischen Symptomen
C) Die Wahrscheinlichkeit, im Laufe des Lebens an Schizophrenie zu erkranken, liegt bei ca. 1 %
D) Männer erkranken in einem deutlich späteren Alter als Frauen
E) Der Verwandtschaftsgrad zu einem an Schizophrenie Erkrankten spielt für das Erkrankungsrisiko keine Rolle

www.kreawi.de

Frage 59
Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Sachverhalte begünstigen das Auftreten eines hyperglykämischen Komas?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Sportliche Aktivität
B) Insulinüberschuss
C) Operation
D) Behandlung mit Kortison
E) Ballaststoffreiche Ernährung

www.kreawi.de

Frage 60
Einfachauswahl
Ein Patient kommt nach einem Krankenhausaufenthalt in Ihre Praxis und zeigt Ihnen den aktuellen Medikamentenplan.
Welches der genannten Medikamente dient der Behandlung der bei dem Patienten bestehenden depressiven Störung?

A) Ibuprofen (z.B. Dolormin®)
B) Johanniskraut-Präparat (z.B. Hyperforat®)
C) Lactulose (z.B. Bifiteral®)
D) Allopurinol (z.B. Zyloric®)
E) Metformin (z.B. Glucophage®)

Anzeige

ONLINE-LERNPORTAL FÜR HEILPRAKTIKER

Im kreawi-Online-Lernportal für Heilpraktiker bieten wir für nur 5 € pro Monat (12 € im Pro-Portal) ein

- umfangreich, informativ,
- ständig aktualisiertes und
- wechselndes Lernumfeld für angehende Heilpraktiker an.

Folgende Themengebiete stehen online:

- **Gedächtnisprotokolle mündlicher Prüfungen** nach Bundesländern sortiert
- **Multiple-Choice-Prüfungsfragen** mit kommentierten Antworten vom *Team Dr. Dr. Hildebrand* zur Vorbereitung auf die schriftliche Überprüfung beim Gesundheitsamt
- **Mündliche Prüfungsfragen** mit kommentierten Antworten vom *Team Dr. Dr. Hildebrand* zur Vorbereitung auf die mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt
- **Diagnoserätsel** mit kommentierten Antworten und Lehrbuchauszügen
- **Blickdiagnosen** mit kommentierten Antworten und Lehrbuchauszügen
- **Heilpflanze des Monats**
- **Merkverse** und **Lernsprüche**
- **Lerndiagramme** und **Tabellen**
- **Audio-Files**
- **kreawi-Maps**
- **Aktuelles** aus der Medizin
- **Kreuzworträtsel** zur medizinischen Terminologie
- **Links** zu interessanten medizinischen Internetseiten

Wir freuen uns darauf, Sie im Online-Portal von Kreativität & Wissen begrüßen zu dürfen. Weitere Infos gibt es unter
www.kreawi-online.de
E-Mail: online@kreawiverlag.de

Lösungsvorschläge zur Überprüfung vom 18.03.2015 (Fassung 1.0)

Gruppe A Ohne Gewähr!

1	D	31	D
2	C	32	AE
3	CD	33	D
4	C	34	C
5	D	35	D
6	D	36	D
7	D	37	E
8	B	38	BD
9	D	39	A
10	CE	40	CE
11	BC	41	B
12	AE	42	A
13	BC	43	E
14	D	44	C
15	BD	45	C
16	B	46	C
17	AD	47	C
18	BD	48	D
19	A	49	C
20	E	50	C
21	B	51	C
22	C	52	BC
23	AE	53	BE
24	D	54	CE
25	D	55	C
26	C	56	BC
27	B	57	E
28	D	58	C
29	D	59	CD
30	E	60	B

Kreativität & Wissen
Verlag und Buchhandel GmbH
www.kreawiverlag.de

BÜCHER

KARTEIKARTEN

SEMINARE (Hörbücher)

LERNSOFTWARE

HÖR-CD

ibooks fürs iPad

HEILPRAKTIKER

Herbst 2015

Bücher aus dem Kreativität & Wissen-Verlag

... das überzeugende Gesamtkonzept

... die optimale Prüfungsvorbereitung

Das Konzept

Die Bücher zeichnen sich durch prägnante Darstellung der prüfungsrelevanten medizinischen Fachbereiche aus.

Aktualität, klare Systematik, enger Praxisbezug und klare Ausrichtung auf das prüfungsrelevante Wissen sind die wichtigsten Charakteristika des didaktischen Gesamtkonzeptes.

Lehrbuchreihe
HEILPRAKTIKERÜBERPRÜFUNG

1. Lerndurchgang

Lehrbuch für Heilpraktiker Band 1
Innere Medizin

Lehrbuch für Heilpraktiker Band 2
Nebenfächer

2. Lerndurchgang

Multiple-Choice-Überprüfungsfragen
für Heilpraktiker
Innere Medizin
(Themensortiert; schriftl. Prüfung)

Multiple-Choice-Überprüfungsfragen
für Heilpraktiker
Nebenfächer
(Themensortiert; schriftl. Prüfung)

3. Lerndurchgang

Original-Überprüfungsfragen
für Heilpraktiker
Innere Medizin
(Themensortiert; mündl. Prüfung)

Original-Überprüfungsfragen
für Heilpraktiker
Nebenfächer
(Themensortiert; mündl. Prüfung)

Endspurt
schriftliche Prüfung

Multiple-Choice- Überprüfungsfragen
16 Originalüberprüfungen der Gesundheitsämter
(Nicht themensortiert, alle Fachgebiete)

Endspurt
mündliche Prüfung

Die mündliche Überprüfung für Heilpraktiker
35 mündliche Überprüfungen der Gesundheitsämter
(Nicht themensortiert, alle Fachgebiete)

LEHRBÜCHER

Dr. Dr. Hildebrand/Kühn ISBN 978-3-940535-88-7
Lehrbuch für Heilpraktiker Bd. 1: INNERE MEDIZIN

Das erfolgreiche Lehrbuch!
Ständig aktualisiert, kompetent, mit den prüfungsrelevanten Themen aus der Inneren Medizin:

- Allgemeine Pathologie
- Blut
- Herz und Gefäße
- Lunge
- Magen, Darm,
- Leber, Galle, Pankreas
- Niere
- Stoffwechsel und Hormone
- Infektionskrankheiten

Ca. 480 Seiten, Abb., Lerntexte, Tabellen

15. überarbeitete Aufl. 2015 53.- €

ISBN 978-3-940535-89-4 **Dr. Dr. Hildebrand**
Lehrbuch für Heilpraktiker Bd. 2: NEBENFÄCHER

Der Standard in der HP-Ausbildung.
Ständig aktualisiert, kompetent, mit den prüfungsrelevanten Themen der Nebenfächer:

- Neurologie
- Psychiatrie
- Orthopädie
- Dermatologie
- HNO
- Augenheilkunde
- Labor
- Hygiene
- Rechtskunde

Ca. 410 Seiten, Abb., Lerntexte, Tabellen

14. überarbeitete Aufl. 2015 53.- €

HP Sabine Gabelmann ISBN 978-3-940535-81-8
KOMPAKTSKRIPT: **HEILPRAKTIKERAUSBILDUNG**

Stichwortartiges Kurzlehrbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker. Mit allen prüfungsrelevanten Themen.
Ca. 350 Seiten

3. Aufl. 2014 29.- €

BÜCHER

SCHRIFTLICHE PRÜFUNG

ISBN 978-3-940535-80-1

Dr. Dr. Hildebrand:
MC-Fragen für Heilpraktiker
INNERE MEDIZIN

Über 1100 Multiple-Choice-Überprüfungsfragen der Gesundheitsämter (Gedächtnisprotokolle) mit komment. Antworten.
Nach Themengebieten sortiert (Blut, Herz, Lunge , Magen/Darm usw.; entspricht den Kapiteln des Lehrbuchs Bd. 1).
Zur Vorbereitung auf die schrift. Überprüfungen der Gesundheitsämter und zur effektiven Lernkontrolle. Ca. 440 Seiten.

12. Aufl. 2014 45.- €

ISBN 978-3-940535-91-7

Dr. Dr. Hildebrand
MC-Fragen für Heilpraktiker
NEBENFÄCHER

Über 1200 Original-Multiple-Choice-Fragen zu den Nebenfächern mit komment. Antworten.
Nach Themengebieten sortiert (Neurologie, Psychiatrie, HNO, Dermatologie usw.; entspricht den Kapiteln des Lehrbuchs Bd. 2).
Zur Vorbereitung auf die schriftliche Überprüfung der Gesundheitsämter und zur effektiven Lernkontrolle. 439 Seiten.
Ständig aktualisierte und erweitert!

8. überarbeitete Aufl. 2015 45.- €

ISBN 978-3-940535-53-5

Dr. Dr. Hildebrand
Multiple-Choice-Fragen für Heilpraktiker
16 Originalüberprüfungen (2007-2014)

16 amtliche Überprüfungen der Gesundheitsämter, mit kommentierten Antworten.

Fragen aus den Originalüberprüfungen der Gesundheitsämter (Ba-Wü, Bayern, Saarl., Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Nord..-Westph., Rheinl.-Pfalz,Sachsen-A).

16. Auflage 2015 55.- €

MÜNDLICHE PRÜFUNG

ISBN 978-3-940535-60-3

Dr. Dr. Hildebrand
Original-Überprüfungsfragen für Heilpraktiker
(Textfragen zur Inneren Medizin)

Ca. 1280 Original-(Text-)Fragen aus mündlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter.

Nach Themengebieten sortiert (Blut, Herz, Lunge, Magen/Darm usw.; entspricht den Kapiteln des Lehrbuchs Bd. 1).

Zur Lernkontrolle und zur effektiven Vorbereitung auf die mündliche Prüfung (mit ausführlich kommentierten Antworten), ca. 400 S.

9. überarbeitete Aufl. 2012 43.- €

ISBN 978-3-940535-61-0

Dr. Dr. Hildebrand
Original-Überprüfungsfragen für Heilpraktiker
(Textfragen zu den Nebenfächern)

Über 1275 Original-(Text-)Fragen aus mündlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter.

Nach Themengebieten sortiert (Neurologie, Psychiatrie, Dermatologie, Orthopädie usw.; entspricht den Kapiteln des Lehrbuchs Bd. 2).

Zur Lernkontrolle und zur effektiven Vorbereitung auf die mündliche Prüfung (mit ausführlich kommentierten Antworten), ca. 375 S.

7. überarbeitete Aufl. 2012 43.- €

ISBN 978-3-940535-62-7

Dr. Dr. Hildebrand
Die mündliche Überprüfung für Heilpraktiker
35 Originalüberprüfungen

Ausgewertete Gedächtnisprotokolle aus 35 amtlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter.

Über 590 Original-Überprüfungsfragen mit kommentierten Antworten.

4. Aufl. 2012 39.- €

BÜCHER

FACHGEBIETE

ISBN 978-3-940535-54-2
Rothermel
KOMPENDIUM: Differenzialdiagnose

Prüfungsrelevante Grundlagen der Differenzialdiagnose für Heilpraktiker.
In übersichtlichen farbigen Tabellen.
Kurz gefasst, auf das Wesentliche beschränkt!

2. erweiterte Aufl. 2012 25.- €

ISBN 978-3-940535-49-8
Braun/Kapp/Hildebrand
KOMPENDIUM: Erste Hilfe und Notfall

Prüfungsrelevante Grundlagen der Notfallmedizin und der Ersten Hilfe für Heilpraktiker.
Kurz gefasst, auf das Wesentliche beschränkt!

Allgemeine Grundlagen der Ersten Hilfe, Sofortmaßnahmen und erweiterte Maßnahmen im Überblick, spezielle Notfälle.

2. Aufl. 2011 20.- €

ISBN 978-3-940535-73-3
Dr. Dr. Hildebrand
Diagnoserätsel und Fallbeschreibungen
zur Schulung des diagnostischen Wissens

Ca. 525 Diagnoserätsel und Fallbeschreibungen aus mündlichen und schriftlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter.
Mit ausführlich kommentierten Antworten.
Zur Lernkontrolle und Prüfungsvorbereitung.

5. erweiterte Aufl. 2013 37.- €

ISBN 978-3-940535-64-1
Welzel
KOMPENDIUM: Anamnese/körperl. Untersuchung

Prüfungsrelevante Grundlagen der Anamneseerhebung und der körperlichen Untersuchung für Heilpraktiker.

Kurz gefasst, auf das Wesentliche beschränkt!
Zur Vorbereitung auf Prüfung und Praxis!

1. Aufl. 2012 25.- €

KARTEIKARTEN

Die Prüfungsfragen für die Innere Medizin und die Nebenfächer gibt es auch in Form von Karteikarten (Vorderseite: Frage; Rückseite: Antwort; Die Fragen entsprechen den Fragen in den Büchern);
Es gibt Karteikarten mit **Multiple-Choice**-Fragen aus den schriftlichen Überprüfungen (Innere Medizin und Nebenfächer).

Je ca. **450 Original-Multiple-Choice-Fragen** aus schriftlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Innere Medizin** als Karteikarten; mit kommentiert. Antworten.

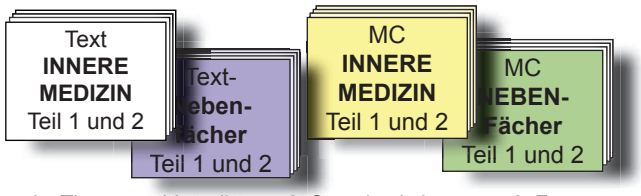
3. überarbeitete Auflage 2010

ISBN 978-3-940535-35-1	Teil 1	Euro 43.-
ISBN 978-3-940535-36-8	Teil 2	Euro 43.-
Teil 1+2 : ISBN 978-3-940535-37-5		Euro 80.-

Je ca. **450 Original-Multiple-Choice-Fragen** aus schriftlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Nebenfächer** als Karteikarten; mit kommentierten Antworten.

3. Auflage 2011

ISBN 978-3-940535-42-9	Teil 1	Euro 43.-
ISBN 978-3-940535-43-6	Teil 2	Euro 43.-
Teil 1+2: ISBN 978-3-940535-44-3		Euro 80.-



Je Themengebiet gibt es 2 Stapel mit je ca. 450 Fragen (jeweils alle Fragengebiete):

... und Karteikarten mit **Textfrage**n aus den mündlichen Überprüfungen (Innere Medizin und Nebenfächer).

Je ca. **450 Original-Text-Fragen** aus mündlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Inne dizin** als Karteikarten; mit kommentiert

6. überarbeitete Aufl

ISBN 978-3-94		Euro 43.-
ISBN 978	4 Teil 2	Euro 43.-
Teil 1+2: IS	978-3-940535-19-1	Euro 80.-

Ausverkauft

Je ca. **450 Original-Text-Fragen** aus mündlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Nebenfächer** als Karteikarten; mit kommentierten Antworten.

5. Auflage 2011

ISBN 978-3-940535-45-0	Teil 1	Euro 43.-
ISBN 978-3-940535-46-7	Teil 2	Euro 43.-
Teil 1+2: ISBN 978-3-940535-47-4		Euro 80.-

kreawi-LERNSOFTWARE

kreawi-PRÜFUNGSTRAINER

ISBN 978-3-940535-92-4
Dr. Dr. Hildebrand
kreawi-Prüfungstrainer professional für Heilpraktiker 2015
129,95 €

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN
Windows 8, Windows 7, XP, Vista, Windows 98, Windows 2000,ME, Windows 2003 server, Linux, Mac; Pentium II, 266 MHz, 128 MB RAM, 130 MB freier Festplattenspeicher, Maus, DVD-Laufwerk, Bildschirmauflösung 1024x768 oder höher, Java 6.0 oder höher, Internet-Verbindung (für Registrierung: Lizenzkontrolle, update-Funktion);

Die DVD-ROM Lernsoftware zur Vorbereitung auf die amtsärztliche Überprüfung. (Demoversion: *www.kreawi-trainer.de*)

Über **5000 Fragen** aus schriftlichen und mündlichen Überprüfungen mit ausführlich kommentierten Antworten. Die Basis für eine erfolgreiche Prüfungsvorbereitung (ca. 500 Bild- und 150 Textdateien).

Die Lernsoftware auf DVD bietet dem Heilpraktiker-Anwärter die Möglichkeit, sein Wissen

- sowohl für die schriftliche Prüfung
- als auch für die mündliche Prüfung
- und anhand ausgewählter Themengebiete

in prüfungsähnlichen Situationen realitätsnah zu testen.

Außerdem unterstützt er mit vielen Zusatzfunktionen den Lernenden kontinuierlich bei der objektiven Kontrolle des angeeigneten Wissens: schriftlichen Originalüberprüfungen; Themenauswahl, Statistikfunktion, Wiedervorlage falsch beantworteter Fragen, Aktualisierung für 2015 über Internet-Updatefunktion.

kreawi-MAPS

ISBN 978-3-940535-82-5
Dr. rer. nat. R. Zinburg (Heilpraktiker)
kreawi-MAPS für Heilpraktiker
3. Aufl. 2013 (Mai) 39,50 €

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN:
Ab Pentium II 266 (oder vergleichbar), 128 MB RAM, ca. 250 MB freier Festplattenspeicher, Bildschirmauflösung 1024x768 oder höher empfohlen, Maus oder Mausähnliches Eingabegerät, CD-Rom Laufwerk, Windows XP bzw. Vista, alle gängigen Browser, Farbdrucker empfohlen.

Medizinische Grundlagen in Form grafischer Übersichten.
Lernen Sie mit mehr als 200 mehrfarbigen Lerntafeln an Ihrem Computerbildschirm oder drucken Sie sich die Grafiken der kreawi-MAPS aus. Ausgedruckte kreawi-MAPS können Sie auch zu großen Postern zusammenkleben.
Die Lernschautafeln helfen Ihnen bei der Strukturierung und Visualisierung des Gelernten.

HÖRBÜCHER

kreawi-SEMINARE

INNERE MEDIZIN (14 CD)

ISBN 978-3-940535-79-5
Dr. Dr. H. Hildebrand (Hrsg.)
kreawi- SEMINARE INNERE MEDIZIN
Hörbuch 14 CD: Spielzeit ca. 12 Stunden
Gelesen von S. Kühn (Ärztin, Heilpraktikerin)
2. Auflage 2014 (Februar) 98.- €

Die INNEREN MEDIZIN im kompakten kreawi-HÖRBUCH (14 CD): Allgemeine Pathologie, Blut, Herz, Kreislauf, Atmung, Magen, Darm, Leber, Galle, Pankreas, Niere, Stoffwechsel, Hormone, Infektionen.

NEBENFÄCHER (10 CD)

ISBN 978-3-940535-50-4
Dr. Dr. H. Hildebrand (Hrsg.)
SEMINARE NEBENFÄCHER
Hörbuch 10 CD:
Spielzeit ca. 9 Stunden 79,- €

kreawi-HÖRBUCH (10 CD): Neurologie, Psychiatrie, Auge, HNO, Orthopädie, Dermatologie, Gynäkologie, Labor, Hygiene, Rechtskunde.

kreawi-FRAGENBIBLIOTHEK

PRÜFUNGSFRAGEN Innere Medizin (13 CD)

ISBN 978-3-940535-93-1
Dr. Dr. H. Hildebrand (Hrsg.)
Prüfungsfragen INNERE MEDIZIN
Hörbuch 13 CD:
Spielzeit ca. 13:50 Stdn. 96.- €

Original Überprüfungsfragen zu den Themen der INNEREN MEDIZIN (themensortiert). Zur Vorbereitung auf die mündliche Heilpraktiker-Überprüfung beim Gesundheitsamt.

PRÜFUNGSFRAGEN Nebenfächer (14 CD)

ISBN 978-3-940535-65-8
Dr. Dr. H. Hildebrand (Hrsg.)
Prüfungsfragen NEBENFÄCHER
(Themensortiert).
Hörbuch 14 CD:
Spielzeit ca. 15 Stunden 98.- €

kreawi-HÖR-CD

MÜNDLICHE PRÜFUNGEN

Das kreawi-HÖR-CD-Programm führt Sie sicher und erfolgreich durch die mündliche Überprüfung zum Heilpraktiker.
Repräsentative Fragen aus Gedächtnisprotokollen mündlicher Prüfungen wurden für Sie als HÖR-CD zusammengestellt.
Die Fragen werden von Dr. Dr. Hildebrand und seinem Team kommentiert. Die hohe fachliche Qualität ermöglicht eine erfolgreiche Prüfungsvorbereitung.

CD 01	Überprüfungen 1	ISBN 978-3-940535-03-0	Euro 14,95
CD 02	Überprüfungen 2	ISBN 978-3-940535-08-5	Euro 14,95
CD 03	Überprüfungen 3	ISBN 978-3-940535-10-8	Euro 14,95
CD 04	Überprüfungen 4	ISBN 978-3-940535-14-6	Euro 14,95
CD 05	Überprüfungen 5	ISBN 978-3-940535-22-1	Euro 14,95
CD 06	Überprüfungen 6	ISBN 978-3-940535-23-8	Euro 14,95
CD 07	Überprüfungen 7	ISBN 978-3-940535-24-5	Euro 14,95
CD 08	Überprüfungen 8	ISBN 978-3-940535-34-4	Euro 14,95
CD 09	Überprüfungen 9	ISBN 978-3-940535-67-2	Euro 14,95
CD 01-09	**GESAMTPAKET**	ISBN 978-3-940535-68-9	Euro 109,-

kreawi-INTERNETPORTAL

Das Online-Lernportal für Heilpraktiker

www.kreawi-online.de

Neben interessanten kostenfreien Eingangsseiten finden Sie im geschützten Bereich des Portals - für nur 5.- Euro (bzw. 12.- für pro-Portal) im Monat - ein informatives, abwechslungsreiches, ständig aktualisiertes und in den Themeninhalten wechselndes Lernumfeld für angehende Heilpraktiker. Besuchen Sie unsere Internetseite! Unser umfangreiches Angebot wird Sie überzeugen.

- Protokolle mündlicher Prüfungen (nach Bundesländern)
- Multiple-Choice-Prüfungsfragen
- Prüfungsfragen aus mündlichen Prüfungen
- Audio-Dateien (mp3)
- Diagnoserätsel, Blickdiagnosen / Bilderrätsel
- Originalprüfung mit kommentierten Antworten
- Merkverse - Lernsprüche - Eselsbrücken
- Lerndiagramme und Tabellen
- kreawi-MAPS (grafische Schautafeln)
- Aktuelles aus der Medizin für Heilpraktiker
- Kreuzworträtsel

kreawi-Applikationen für Smartphones
(iPhone- und Android-Betriebssysteme)

iKreawi:
Der kreawi-Prüfungstrainer für Smartphones.
Original-Überprüfungsfragen mit komment. Antworten
(themenspezifisch oder als Originalüberprüfung).

MEDmerk:
Medizinische Merksprüche für Smartphones.

MEDtermi:
Vokabeltrainer für Fachbegriffe aus der Medizin
(Deutsch, Englisch, Latein, Griechisch)

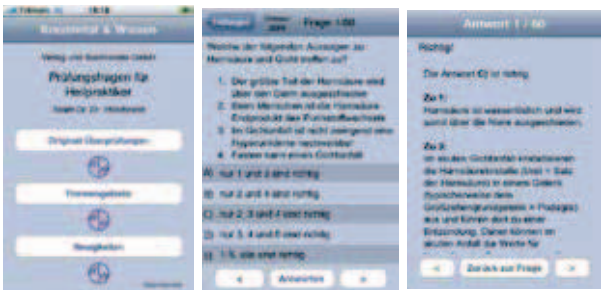
Anatomie bzw. Physiologie:
MC-Prüfungsfragen unterschiedl. Schwierigkeitsgrade
aus den Fachgebieten Anatomie bzw. Physiologie

Blickdiagnose
Bildersammlung medizinischer Blickdiagnosen mit
ausführlichen Kommentaren

kreawi-MAPS (für das iPad)
Medizinische Schautafeln zur Gliederung des prüfungsrele-
vanten Fachwissens. kreawi-MAPS machen das Lernen leicht!

... viele weitere sind in ARBEIT!

Screenshot iKreawi



Neu!!

ibooks für das Apple iPad

Hildebrand, Kühn, Gaukel
Lehrbuch für Heilpraktiker Band 1: Innere Medizin
Mit Bildgalerien und Lehrvideos

Hildebrand, Gaukel
Lehrbuch für Heilpraktiker Band 2: Nebenfächer
Mit Bildgalerien und Lehrvideos

Welzel
Kompendium Anamnese und körperliche Untersuchung

Erhältlich im Apple-ibook-Store

BESTELLUNG

Ich bestelle per Bankeinzug.
Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab:

Bank: ..... BLZ: |__|__|__|__|__|__|__|__|

Kto-Nr: |__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|

oder

IBAN |__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|

BIC |__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|

Die Lieferung in Deutschlands erfolgt **portofrei.**
(Porto ins Ausland wird in Rechnung gestellt)

	ISBN	Titel

Name: ..... Vorname:.....

Straße: .....

PLZ, Ort:.....

Telefon, Fax: .....

Ort, Datum: .....

Unterschrift: .....

Bitte mit Brief oder Fax an den Verlag.
Faxnummer: 07042 9714997
Oder bestellen Sie in unserem Internet-bookshop:

www.kreawiverlag.de

Kreativität & Wissen
Verlag und Buchhandel GmbH
www.kreawiverlag.de
Friedrichstr. 11, 74372 Sersheim
Telefon: 07042 830286 Fax: 07042 9714997
E-Mail: buch@kreawiverlag.de